



Passage 1945

Kriegsende und Neuordnung

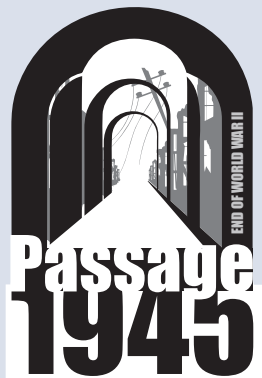
Das Leitmotiv „Passage 1945“ verweist auf das lange Ende des Zweiten Weltkriegs.

Der Workshop betrachtet die Übergänge von Krieg zum Nachkrieg und zum Frieden.

Datum: 2./3. September 2025

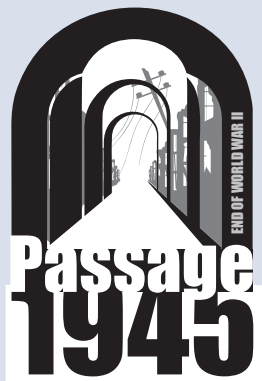
Ort: Orangerie im Neuen Garten
Am Neuen Garten
14469 Potsdam

Der erste Teil skizziert die Wege aus dem Krieg in Europa und Asien und öffnet den Blick auf das Entstehen einer neuen Weltordnung mit ihren eigenen Konfliktlinien, die im globalen Kriegsgeschehen ihre Wurzeln hatten. **Die beiden anschließenden Teile** sind mit zwei Ereignissen verknüpft, die es möglich machen, Wege und Übergänge in die Nachkriegszeit auszuleuchten: Im Mikrokosmos der Potsdamer Konferenz wird die Neuordnung der Welt sichtbar, im Brennglas der Kriegsverbrecherprozesse ein Umgang mit der Vergangenheit deutlich, der mehr als die juristische Aufarbeitung des Krieges sein wollte. Ein Book-Talk zum Jahr 1945 mit Volker Heise und ein Abendvortrag von Kim C. Priemel zu den Selbstvergewisserungsprozessen in den Übergängen von Krieg und Frieden flankieren diese Diskussionen.



2. September 2025

- | | |
|-------------|---|
| 13:00-13:30 | Begrüßung und Einführung
Organisationsteam |
| 13:30-15:30 | Panel: Das lange Ende des Zweiten Weltkrieges
und die Transformation der Gewalt
Moderation: Jörg Morré (Berlin) |
| | <p>Vorträge:</p> <p>Takuma Melber (Heidelberg),
Das Kriegsende in Asien und Japans
„Augusterlebnis 1945“ als historische Zäsur
John Zimmermann (Potsdam),
Das Kriegsende 1945 in Deutschland und
Europa
Frank Reichherzer (Potsdam),
Passagen. Vom Weltkrieg zu Dekolonisation
und Kaltem Krieg</p> |
| 15:30-16:00 | Kaffeepause |
| 16:00-18:00 | Podium: Die Potsdamer Konferenz und ihre
globale Bedeutung
Moderation: Jürgen Luh (Potsdam) |
| | <p>Panelbesetzung:</p> <p>Andreas Kossert (Berlin)
Stefanie Middendorf (Jena)
Claudia Weber (Frankfurt/Oder)</p> |
| 19:00-21:00 | Abendvortrag: Im Übergang.
Selbstvergewisserungsprozesse am langen
Kriegsende
Kim C. Priemel (Oslo)
Moderation: Frank Reichherzer (Potsdam) |



3. September 2025

09:00-10:00	Book-Talk: Volker Heise: 1945 Jürgen Luh (Potsdam) im Gespräch mit dem Autor
10:00-10:30	Kaffeepause
10:30-12:30	Podium: Nürnberger Prozesse – Zum Umgang mit Vergangenheit und Zukunft Moderation: Marcus M. Payk (Hamburg) Panelbesetzung: Kerstin von Lingen (Wien) Henning de Vries (Marburg) Annette Weinke (Jena)
12:30-13:00	Kaffeepause und Snacks
13:00-13:45	Schlussdiskussion Organisationsteam

Kontakt:

Presse ZMSBw – Michael Gutzeit
ZMSBwPressestelle@bundeswehr.org
0331-9714-400



Anmeldung über:

ZMSBw S3 Einladungsmanagement
E-Mail: ZMSBwS3EinladungsMgmt@bundeswehr.org

Anmeldeschluss: 24.08.2025

Veranstalter:



ZMSBw
Zentrum für Militärgeschichte
und Sozialwissenschaften der
Bundeswehr



RESEARCH CENTER SANSSOUCI
FÜR WISSEN UND GESELLSCHAFT

MUSEUM МУЗЕЙ
BERLIN БЕРЛИН
KARLSHORST
КАРЛСХОРСТ



STIFTUNG
PREUSSISCHE SCHLÖSSER UND GÄRTEN
BERLIN-BRANDENBURG